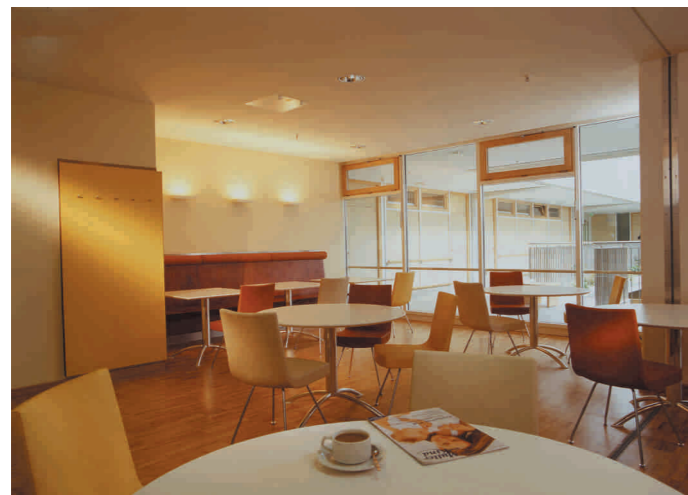


**BAUHERR:**  
Krankenhaus Dritter Orden  
München

**INNENARCHITEKTUR / RAUMBILDENDER AUSBAU:**  
Schmidhuber + Partner  
München

**PROJEKTLEITUNG:**  
Susanne Schmidhuber  
Sonja Wright

**FOTOARBEITEN:**  
Simon Katzer  
München

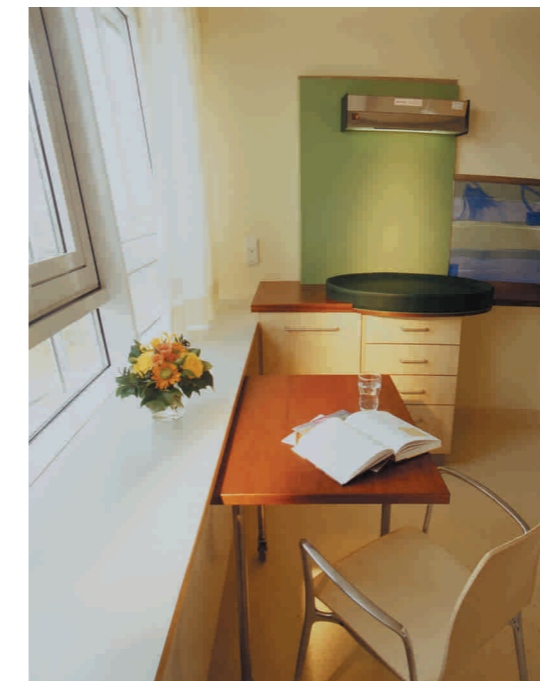
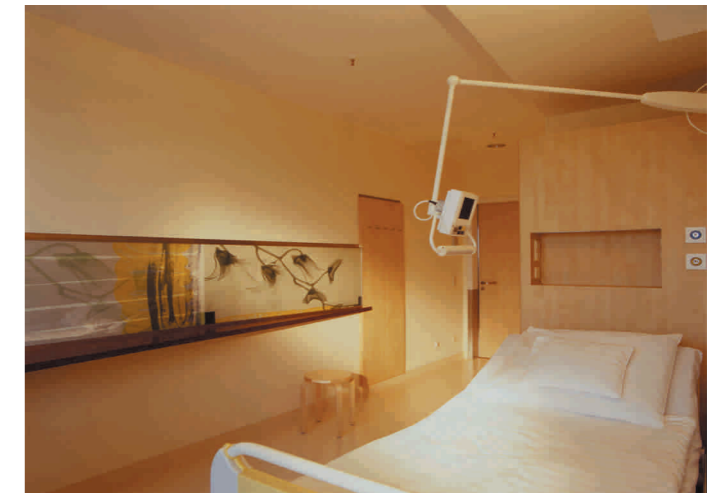


Die Konzeption der neuen Entbindungsstation der Kinderklinik berücksichtigt die individuelle Situation der werdenden Mutter und des neugeborenen Kindes vor, während und nach der Geburt.

Die harmonische Umgebung, die Atmosphäre - bestimmt von Material, Farbe, Licht und Formensprache - soll dieses Erlebnis unterstützen, ja soll der natürlichen Geburt entsprechen.

Die bekannt hohe Qualifikation der Ärzte- und Schwesternschaft des Hauses findet ihre Entsprechung im adäquaten Umfeld und in der Gestaltungsqualität der Entbindungsstation. Die Atmosphäre der Räume wird bestimmt durch hochwertige Materialien, die im üblichen Krankenhausbau so noch nicht eingesetzt worden sind und trotzdem die strengen Hygienevorschriften und Beanspruchungsanforderungen erfüllen.

Über die zentrale, lichte Erschließungshalle betritt man die vierseitig um diesen Luftraum organisierte Entbindungsstation. Die Pflegestation für die Wöchnerinnen, die Entbindungsstation mit Entbindungszimmer und Kreißsaal, die Säuglingsstation, die internen Funktionsbereiche und die Aufenthaltsräume für Personal und Besucher sind logisch und funktional angeordnet und intern über Flure verbunden. Diese Flure unterscheiden sich deutlich von den gewohnten Krankenhausfluren. Durch den Einsatz von Akzentfarben, holzfarbenen Einbauten und situativ platzierten künstlerischen Arbeiten entsteht eine wohlthuende warme, hochwertige und wohnliche Atmosphäre. Die künstlerischen Arbeiten sind großformatige Siebdrucke hinter Glas von Ueli Michel und ziehen sich als Thema durch die gesamte Station. Somit wird die Kunst am Bau zum integralen Bestandteil der Raumgestaltung und trägt zur Schaffung von unverwechselbaren, individuellen Räumen bei. Die helle und warme Gestaltung setzt sich in allen Zimmern fort, die horizontal angeordneten Blumenmotive werden in variierenden Farbtonkombinationen platziert.



Das bereits erprobte Möblierungskonzept, notwendigen Schrankraum und ein Minimum an Intimität zu ermöglichen, entwickelt sich aus dem Öffnungswinkel der Tür. Sie wird dann zum Trennelement und Sichtschutz. Ebenso tritt die medizintechnische Ausstattung im Pflegebereich optisch kaum in Erscheinung.

Die Wickeleinheit in der ovalen Grundform - abgeleitet aus dem "Ei", der "Keimzelle" - bestimmt zusammen mit Farbakzent und Kunstpaneel die Gestaltung der Wöchnerinnenzimmer.

Der Entbindungsbereich ist der besondere Ort: Hier wird ein Umfeld mit allen wünschenswerten Einrichtungen für die Art und die Vorbereitung der Geburt geboten. Zur Einrichtung gehört ein großes Entbindungsbett mit allen Verstellmöglichkeiten, eine Sprossenwand und ein Gebärhaltetuch. Die technischen Einrichtungen und Versorgungsleitungen sind unmittelbar zugriffsbereit, jedoch optisch nicht sichtbar hinter verschiebbaren Wandpaneelen eingebaut. Alle Möglichkeiten der natürlichen Geburt werden angeboten: unter anderem die Unterwassergeburt in der Entbindungsbadewanne. Für medizinisch notwendige Eingriffe und Operationen ist ein Kreißsaal sowie ein Sektio-OP direkt neben den Entbindungszimmern vorhanden. Die angeschlossene Neugeborenenstation besteht aus zwei Räumen für die Säuglinge und einem dazwischenliegenden Überwachungsraum mit großen Sichtfenstern. Die künstlerischen, verspielten Siebdruckmotive sind auch hier gestalterischer Akzent. Eine besonders wohnliche Atmosphäre erwartet die Mütter im Stillzimmer. Bequeme Sessel und Fußablagen sorgen für Entspannung und Wohlbefinden - das Stillen als intime Beziehung von Mutter zu Kind steht im Vordergrund.